**UnterrichtsPlanungsModell**

**UPS – 2**

**Studierende/r - Gesamtleitung**:

**Planungsverantwortung**:

*Zuname, Vorname (Matr. Nr.)*

**Mitwirkende Personen**

*Zuname Vorname (Stundenteil oder Gerät, Station)*

*Zuname Vorname (Stundenteil oder Gerät, Station)*

**1. Basisinformationen zu Kontext, Klasse und Unterricht**

**Datum der Unterrichtseinheit** (TT/MM/JJJJ): **Ort:** Sporthalle **Schule:**

**Dauer der Unterrichtseinheit[[1]](#footnote-1): 10:15-12:00 Uhr**  **Klasse**: **Anzahl Schüler**:

**Klassenbuchtext:** (Hinweis: Beispielsweise wäre es sinnvoll den Fokus dieser Informationen zu gliedern in a. Thema der Einheit, b. (Haupt-)Kompetenz; c. vorrangige Bewegungshandlung/en [z. B. Grundlagen des BH, können- und leistungsorientierte BH, spielorientierte BH, ....; d. Reflexion/Evaluierung und e. besondere Hinweise [Information über Sicherheit, ...], insgesamt aber nicht mehr als etwa 3-4 Zeilen):

**Hinweise zur Klasse oder zu einzelnen Schüler/innen:** Beschreiben Sie, was Sie aufgrund der letzten Einheit/en an den Schüler/innen bzw. an der Klasse spannend, interessant, schwierig, herausfordernd,… finden. Beschreiben Sie, wie Sie diese Aspekte in Ihrer Planung berücksichtigen.

Text

**Unterrichtsthema der Einheit** (Bitte, achten Sie auf die korrekte Formulierung)

Text

**Unterrichtsthema zum Erfahrungs- und Lernbereich (*Lehrstoff nach derzeit gültigem Lehrplan***): (Hinweis. Berücksichtigen Sie die Ausführungen im Lehrplan für die entsprechende Klasse/Schulstufe; siehe *www.bewegung.ac.at*)

Text

**Kompetenzbereich (≈**Lernerwartung im Bereich Fach- (Sach-), Sozial-, Selbst- und Methodenkompetenz**):**

*Die Schülerinnen und Schüler können /sind in der Lage .......*

* xxxxxxxxxxx
* xxxxxxxxxxxx

**Bereich der Teilkompetenzen und Operatoren (Deskriptoren):** Strukturieren Sie diesen Abschnitt nach Anforderungsbereich I bis III: ***Reproduktion*** (z.B. auswählen, beschreiben, durchführen, ...); ***Transfer*** (z.B. analysieren, anwenden, erklären, charakterisieren, auswerten, ...); ***Interpretation, Reflexion & Problemlösung*** (z.B.begründen, beurteilen, interpretieren, überprüfen, ...)der Teilkompetenzen:

Ein skizzenhaftes Beispiel (nach Kompetenzkatalog):

***Fachkompetenz*** „Gymnastik, Akrobatik, Tanz“

***Teilkompetenz*** „Rhythmus und Musik“

***Anforderungsbereich I*** *(z.B. kognitiv)*

*Die Schülerinnen und Schüler sind in der Lage unterschiedliche Rhythmen und Musikarten zu erkennen.*

***Anforderungsbereich II*** *(z.B. motorisch)*

*Die Schülerinnen und Schüler können vorgegebene Tanzschritte passend zu Rhythmen ausführen*

***Anforderungsbereich III*** *(z.B. kognitiv)*

*Die Schülerinnen und Schüler können die Richtigkeit vorgegebene Tanzschritte zu Rhythmen beurteilen/bewerten.*

***Fachkompetenz:***

***Teilkompetenz* :**

***Anforderungsbereich I:***

*Die Schülerinnen und Schüler .....*

***Anforderungsbereich II:***

*Die Schülerinnen und Schüler ......*

***Anforderungsbereich III:***

*Die Schülerinnen und Schüler*

**Pädagogische Perspektiven der mehrperspektivischen Unterrichtsplanung:** (Hinweis: Mit Perspektive ist der Blickwinkel gemeint. D. Kurz bzw. H. Ehni haben 1977 folgende genannt: z.B. Leisten, Ausdruck, Eindruck,.... . In der Zwischenzeit haben diese eine Umformulierung erfahren im Sinne von z.B. „*Das Leisten erfahren, verstehen und einschätzen*“, „*Sich körperlich ausdrücken , Bewegungen gestalten*“ , „*Etwas wagen und verantworten*“, „*Jungen- und Mädchenperspektiven*“; „*verschiedene Fächerperspektiven*“, „*Fremdes verstehen und schätzen lernen*“, u.a.. **Aufgabe ist es** auf der Grundlage der *Teilkompetenzen* und *Anforderungsbereiche* die im Fokus stehende/n Perspektive/n zu beschreiben.)

**Was ich noch mitteilen möchte. Was noch wichtig wäre, zu sagen**: (Schreiben Sie hier jene Dinge auf, die für Sie ganz persönlich relevant sind, die Sie in Hinblick auf den Unterricht erwähnen wollen. Es geht um Sie und die Schüler/innen.)

Text

**2. Kernbereiche der Unterrichtsplanung**

**Zeit:** min

**Begrüßung und Vorstellung des Themas/der Ziele der Einheit**

Text

**Bild/Skizze/Organisation**

**A: Aufwärmen - Einstieg - Einstimmung:**

(Physische, psychische und soziale Vorbereitung)

**Welche Sportgeräte werden verwendet?** (Materialliste)

Text

**Welche Sicherheitshinweise sind zu beachten?**

Text

**Wie werden die Schüler/innen organisiert?**

Text

**A1 Beschreibung von Übungen (Bewegungsaufgaben):**

**Zeit:** min

***Bezeichnung der Übung*** *(Kurztitel):*

***Beschreibung und didaktisch-methodische Umsetzung der Bewegungsaufgabe:***

Text

**Bild/Skizze/Organisation:**

**A2 Beschreibung von Übungen (Bewegungsaufgaben):**

**Zeit:** min

***Bezeichnung der Übung*** *(Kurztitel):*

***Beschreibung und didaktisch-methodische Umsetzung der Bewegungsaufgabe:***

Text

**Bild/Skizze/Organisation:**

**B: Hauptteil – Erarbeitung von Kernkompetenzen:**

*(Erarbeiten, Erlernen, Festigen, Umsetzen, … des Themas der Unterrichtseinheit)*

**Welche Sportgeräte werden verwendet?** (Materialliste)

Text

**Welche Sicherheitshinweise sind zu beachten?**

Text

**Wie werden die Schüler/innen organisiert?**

Text

**Welche theoretischen Hinweise werden vermittelt?**

Text

**Werden mediale Methoden/Mittel (Whiteboard, …) verwendet?**

Text

**B1 Beschreibung von Übungen (Bewegungsaufgaben):**

**Zeit:** min

***Bezeichnung der Übung*** *(Kurztitel):*

***Beschreibung und didaktisch-methodische Umsetzung der Bewegungsaufgabe:***

Text

**Bild/Skizze/Organisation:**

**B2 Beschreibung von Übungen (Bewegungsaufgaben):**

**Zeit:** min

***Bezeichnung der Übung*** *(Kurztitel):*

***Beschreibung und didaktisch-methodische Umsetzung der Bewegungsaufgabe:***

Text

**Bild/Skizze/Organisation:**

**Situationsspezifisch: ZWISCHENREFLEXION und RÜCKMELDUNG** [zu einem didaktisch angemessenem Zeitpunkt durchführen]:*Durch spezifische Fragen (aktives Zuhören) an die Schüler/innen wird das persönliche Erleben, Wünsche, … erkundet und reflektiert, um didaktisch angemessen zu intervenieren. Formulieren Sie* ***angemessene*** *Fragen an die Schüler/innen, die für eine Zwischenreflexion geeignet erscheinen.*

Text

**B3 Beschreibung von Übungen (Bewegungsaufgaben):**

**Zeit:** min

***Bezeichnung der Übung*** *(Kurztitel):*

***Beschreibung und didaktisch-methodische Umsetzung der Bewegungsaufgabe:***

Text

**Bild/Skizze/Organisation:**

**C: Abwärmen (Cool down) – Reflektieren - Evaluieren**

**C1 Beschreibung von Übungen (Bewegungsaufgaben):**

**Zeit:** min

***Bezeichnung der Übung*** *(Kurztitel):*

***Beschreibung und didaktisch-methodische Umsetzung der Bewegungsaufgabe:***

Text

**Bild/Skizze/Organisation:**

**C2 Beschreibung von Übungen (Bewegungsaufgaben):**

**Zeit:** min

***Bezeichnung der Übung*** *(Kurztitel):*

***Beschreibung und didaktisch-methodische Umsetzung der Bewegungsaufgabe:***

Text

**Bild/Skizze/Organisation:**

**Abschließende: REFLEXION und EVALUIERUNG** [Hinweis: Die Rückmeldung und Evaluierung hat sich vorrangig an den Kompetenzen und Teilkompetenzen zu orientieren.Durch spezifische Fragen (aktives Zuhören) an die Schüler/innen wird das persönliche Erleben, Wünsche, … erkundet und reflektiert, um didaktisch angemessen zu intervenieren.]

Text

**Verabschiedung und Ausblick:** *Die Schüler/innen werden mit Hinweis auf die Weiterführung der Ziele (des Themas) der Unterrichtseinheit verabschiedet.*

Text

**Beobachtungsperspektiven für Studierende** (Hinweis: Formulieren Sie die Beobachtungsanliegen ausführlich und klar. Ein Negativbeispiel wäre Kommunikation oder Gestik):

Text

**Hinweis: *Diese Selbstreflexionsfragen sind Teil der Planungsarbeit***

|  |  |
| --- | --- |
| **D** | **Meine persönlichen Anmerkungen (Reflexionen) zur Unterrichtsstunde:** *Persönliche Anmerkungen an Hand ausgewählter Indikatoren sollen helfen, die Unterrichtseinheit zu reflektieren und das Thema weiterzuverfolgen.* |
| D1 | **Wie haben die Schülern und Schülerinnen auf das Thema der Unterrichtsstunde reagiert?** *(Feedback Schüler/innen)* |
| D2 | **Ist das Thema (die Unterrichtsstunde) geeignet, die Ziele und Kompetenzen zu initiieren?** *(Konsequenzen zur Themenwahl, Kompetenzen – Aufgabenstellungen)* |
| D3 | **Ist die Organisation der Unterrichtsstunde geeignet, die Ziele und Kompetenzen umzusetzen?** *(Konsequenzen zur Organisation –zum methodischen Aufbau)* |
| D4 | **Was haben die Schülerinnen und Schüler konkret gelernt?** *(vgl. Lernstufen, Kompetenzen)* |
| D5 | **Literatur und Webseiten zum Thema der Unterrichtseinheit** (nach APA) |
| D6 | **Sonstige Hinweise:** |
| **Persönliche Zufriedenheit mit Unterrichtskonzeption***(Zutreffendes ankreuzen)*☺ 😐 ☹ |

|  |
| --- |
| **Plan zur Sporthalle/ Sportplatz** *(Skizze zur Gesamtorganisation)* |
| *Ziel ist es, den organisatorischen Aufbau in den Plan der Sporthalle einzuzeichnen* |

|  |
| --- |
|  |

1. Siehe die Unterrichtszeiten auf der Homepage der jeweiligen Schule (z.B. *www.schmelz.at*) [↑](#footnote-ref-1)